Das Wasserzeichen

Wasserzeichen sind oft versteckt und nicht sofort erkennbar. Wichtig sind sie trotzdem. Denn sonst fällt die nächste Einkaufstour ins Wasser.

Stellen wir uns folgende Situation vor: Wir stehen in einem Geschäft in der Schlange vor der Kasse, um unser Kleidungsstück zu bezahlen. Wir sind gut gelaunt, weil wir es nach langer Suche endlich gefunden haben. Nach einiger Zeit des Wartens sind wir endlich dran. Wir legen der Dame an der Kasse ein paar Scheine hin, als sie plötzlich sagt: „Der Zwanziger hat kein Wasserzeichen.“ Was für eine peinliche Situation! Denn der Geldschein ist gefälscht. Wasserzeichen sind Sicherheitsmerkmale etwa auf Geldscheinen oder Briefmarken. Dort entstehen sie während das noch nasse Papier gepresst wird. Die Formen oder Bilder ergeben sich durch die unterschiedlichen Stärken des Papiers. Meist sind Wasserzeichen nur zu sehen, wenn man das Papier gegen das Licht hält. Und was tun wir jetzt mit unserem gefälschten Zwanziger, den wir irgendwo bekommen haben? Ihn wieder in die Geldbörse tun. Alles Weitere bleibt jedem selbst überlassen. Denn einen Ersatz bekommt man nicht.

Autorin: Katharina Boßerhoff